

## ■ 2 Tage Weiterbildung mit grossem Potential - Kissenschwingkurs für Manualpraktiker

Unter Einsatz des modellrechtlich geschützten Original-Schwingkissens von Natur-Medizin-Technik® nach ROLF OTT werden (ähnlich wie im Bewegungsbad mit seiner Auftriebskraft und dem Schlingentisch mit seinen indirekten wie auch gezielten Mobilisationsmöglichkeiten) die Gelenke entlastet und der Patient wird in einen optimalen Entspannungszustand gebracht. Dies kann sich bei einer manuellen Behandlung als sehr positiv unterstützend und sinnvoll ergänzend auf den Behandlungserfolg auswirken.

Der Besuch eines 2-tägigen Kissenschwingkurses vermittelt die Standardbehandlung in Bauchlage und die Korrektur der Statik. Sie erhalten zudem einen Einblick in die WBA-Tätigkeit.

■ Kurskosten: CHF 890.- (inkl. Kissen); CHF 390.- (ohne Kissen)

## ■ Wirbelsäulen-Basis-Ausgleich® (WBA) nach Rolf Ott und Akkupunkturmassage - Eine fundierte Aus- oder Weiterbildung

Beim WBA handelt es sich um ein ganzheitliches, natürliches Behandlungskonzept, welches die Fundamente der chinesischen Energielehre mit jenen der westlichen Massagetechnik vereinigt. Mit dieser Methode kann Patienten mit Rückenleiden und Gelenkproblemen sehr oft geholfen werden. In vielen Fällen ist es möglich, eine Fehlhaltung zu korrigieren, in den meisten zumindest, die unerträglichen Schmerzen zu beseitigen oder zu mildern.

In den letzten Jahrzehnten haben wir bei unserer Arbeit hervorragende Resultate erzielen können, welche sich in der Zusammenarbeit mit diversen Krankenkassen und Schulungsinstituten, aber auch durch die Publikation einer Behandlungserfolgsstudie verdeutlichen. Gerne lassen wir Ihnen diese zusammen mit einem Prospekt über den WBA kostenlos auf Anfrage zukommen.

Informationen und Daten zu den einzelnen WBA- und Schnupperkursen finden Sie auf der Innenseite dieser Broschüre oder unter [www.wba.ch](http://www.wba.ch).

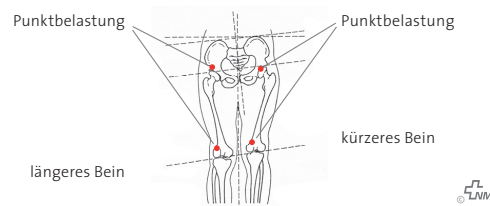
## ■ WBA und APM - ein Kurzbeschreibung

Ein statisch-dynamisch-energetisches Behandlungskonzept.

Die **Fehlstatik** ist oft ursächlich oder zumindest verstärkend verantwortlich für Symptome oder Schmerzzustände wie Hallux valgus, Ischialgie, Lumbalgie, Cervical-Schulter-Arm-Syndrom, Intercostalneuralgie und anderen Gelenksaffektionen verschiedenster Lokalisation bis hin zu psychischen Störungen.

Die Aufgabe des Skelettes, den Körper gegen die Schwerkraft zu halten, kann es nur bewältigen, wenn es im Lot steht und die Wirbelsäule - ähnlich einer Mastenkonstruktion bei einer Segeljacht - beim Gehen symmetrisch um das Lot herum schwingen kann. Ist das nicht der Fall, können sich alle Gelenke vom Scheitel bis zur Sohle verkanten. Dies führt nicht nur zu erhöhten Abnutzungserscheinungen in den betroffenen Gelenken, sondern darüber hinaus kann es auch ausserhalb des Bewegungsapparates in Folge gestörter Spinalnerven und eines irritierten autonomen Nervensystems (Sympathikus, Parasympathikus) zu Fehlfunktionen kommen.

Nicht nur die Hüft- und Kniegelenke werden punktuell belastet, sondern viele **Gelenke** des menschlichen Körpers verdrehen und verkanten sich, womit diese disponiert sind, z.B. eine Arthrosis deformans zu entwickeln. Aber auch Bänder und Gelenkskapseln werden asymmetrisch gedehnt bzw. schrumpfen mangels adäquater Dehnung. Die nun freiliegenden Nerven der Knorpelschicht schmerzen unerträglich und so belastet nun der Betroffene das andere Bein, bis auch dort dieselbe Symptomatik auftritt.



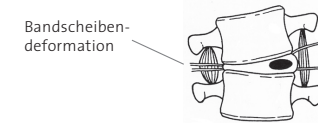
Sehr beachtenswert ist, dass die meisten **Beinlängendifferenzen** funktionell bedingt und auf eine Fehlstellung des Beckens zurückzuführen sind. Dies lässt sich aber – im Unterschied zur anatomischen Beinlängendifferenz – durch einen manuellen Eingriff problemlos korrigieren.

Jede Fehlstellung des Beckens wird zwangsläufig Verspannungen der **Muskeln** zur Folge haben. Andererseits wird es durch die Schonhaltung des Betroffenen aber auch zu Muskelatrophien kommen.

Nach der Lehre der traditionellen chinesischen Medizin durchfliessen Energien unseren Körper. Diese folgen ganz bestimmten Bahnen, den sogenannten **Meridianen**. Sie versorgen energetisch den ganzen Körper,

das Skelett, die Muskulatur aber auch Drüsen und Organe. Kommt es nun an den Gelenksflächen durch Fehlhaltung zu Punktbelastungen, so entsteht dort ein erhöhter Druck. Diese betroffenen Zellgruppen nehmen also erhöhte Energie auf und stören so einen harmonischen Energiekreislauf. Der gestörte Energiekreislauf seinerseits stört nun wiederum die Versorgung anderer Körperregionen aufs Neue. Die Verleihung des Nobelpreises für den wissenschaftlichen Beweis der Existenz der Meridiane ist an dieser Stelle erwähnenswert.

Von ausserordentlichem Interesse ist die Feststellung von energetisch veränderten Punkten durch einen **Ohrastabefund**. Beim gesunden Menschen ist die Ohrmuschel normalerweise schmerzlos. Tritt jedoch eine Energiefluss-Störung auf, findet man am Ohr schmerzhaft Punkte, die sich in einzelnen Fällen sogar von selbst bemerkbar machen. Im Ohr spiegelt sich der gesamte menschliche Körper mit allen Einzelheiten. Die sehr hohe Empfindlichkeit der Ohrwandung gibt uns durch den Tast- und Sichtbefund in sehr kurzer Zeit die nötige Information und weist auf exakt zu lokalisierende Energiefluss-Störungen hin wie beispielsweise überlastete Gelenke und Bandscheiben, problematische Zähne, Narben und vieles mehr. So wird dem Therapeuten sofort der richtige Weg gewiesen für die Behandlung eines Klienten.



Die **Methode des Wirbelsäulen-Basis-Ausgleichs nach Rolf Ott** beruht einerseits auf den Erkenntnissen der klassischen Akupunktur und andererseits auf den Erfahrungen westlicher Massage- Dehn- und Bewegungs-Techniken. Aus dem Bewusstsein, dass eine gestörte Statik immer den Energiekreislauf negativ beeinflussen wird und umgekehrt, wird der WBA immer mit einer Aku-Punkt-Massage verbunden werden. Mit dem WBA ist es in relativ kurzer Zeit möglich, einen Beckenschiefstand in einer sehr sanften und angenehmen Art und Weise zu beheben, was bewirkt, dass das Skelett wieder im Lot und damit die Energien das Fließgleichgewicht wieder finden. Bei der ganzen Behandlung kommt dem rechtlich geschützten **Schwingkissen von NMT®** eine ganz besondere Bedeutung zu. Durch sanftes Schwingen des Klienten auf dem Kissen - der Klient befindet sich dabei in Bauchlage - kommt es in der Kombination von Schwingung und Dehnung zu einer optimalen Entlastung der Wirbelsäule, sowie zu einer Entspannung im ganzen Körper. Dabei werden alle Gelenke sehr sanft mobilisiert und es kann sogar ein Regenerieren der Bandscheiben beobachtet werden.

Schliesslich werden dem Patienten aber auch viele gesundheitsfördernde und gesundheitserhaltende Anweisungen mitgegeben. Zu denken ist in diesem Zusammenhang etwa an eine bessere und gesunde Ernährung aber auch an gezielte Bewegung in Form eines Übungsprogramms.

## ■ Kursdaten 2011

Kursort	Datum
---------	-------

### Grundkurs:

Au (ZH)	Teil 1	21. 05. - 26. 05. 2011
Au (ZH)	Teil 2	18. 06. - 23. 06. 2011
Bern	Teil 1	31. 10. - 05. 11. 2011
Bern	Teil 2	06. 12. - 11. 12. 2011
Basel	Teil 1	21. 11. - 26. 11. 2011
Basel	Teil 2	12. 12. - 17. 12. 2011

### Aufbaukurs 1:

Au (ZH)	09. 07. 2011
---------	--------------

### Weiterbildung 1:

Au (ZH)	22. 07. - 24. 07. 2011
---------	------------------------

### Weiterbildung 2:

Au (ZH)	12. 08. - 14. 08. 2011
---------	------------------------

### Zwischenprüfung:

Au (ZH)	10. 09. - 11. 09. 2011
---------	------------------------

### Weiterbildung 3:

Au (ZH)	Teil 1	24. 09. - 29. 09. 2011
Au (ZH)	Teil 2	15. 10. - 20. 10. 2011

### Diplom:

Au (ZH)	18. 11. - 20. 11. 2011
---------	------------------------

### Neuromuskuläre Relaxation mit Schwingkissen:

Au (ZH)	20. 08. - 21. 08. 2011
St. Nicklausen	30. 04. - 01. 05. 2011
St. Nicklausen	04. 09. - 05. 09. 2011

## ■ Schnupperkurs

Dieser Kurs soll Interessierten zu günstigen Konditionen einen übersichtlichen Einblick in den WBA und die Arbeit mit dem Schwingkissen geben. Die Teilnahme ist nicht obligatorisch für eine Ausbildung. Die Kursteilnahme wird als Weiterbildung bestätigt.

■ Reduzierte Kurskosten: CHF 150.-

## ■ Ausbildung zu dipl. WBA und APM Therapeuten

Anforderungen für die Zulassung zur WBA-Ausbildung sind ein Mindestalter von 20 Jahren sowie eine abgeschlossene Berufslehre oder Maturität. Die verschiedenen Kurse können nur als Ganzes und in der vorgeschriebenen Reihenfolge besucht werden. In allen Kursen erfolgt eine intensive Besprechung von Fallbeispielen.

Im **GRUNDKURS** lernt man die wichtigsten Grundregeln der Energielehre und das Behandeln über die Meridiane kennen. Weiter werden Kenntnisse zum Ohrtastbefund vermittelt, damit eine gezielte energetische und statische Behandlung möglich wird. Schliesslich werden Techniken geschult, mit welchen an der Statik und letztendlich mit dem Therapiekießen gearbeitet werden kann. Zudem werden Übungen für den Klienten gelehrt, die häufigsten Anwendungen sowie die Kontraindikationen gründlich besprochen.

**Nach den ersten zwei Wochenenden ist man bereits in der Lage, in der Praxis selbständige und erfolgreiche Behandlungen durchzuführen.**

Im **REPETITIONSKURS** wird das bereits Erlernete repetiert, verbessert und verfeinert. Fallbeispiele werden besprochen.

**AUFBAUKURS 1** Der Ohrtastbefund wird vertieft und erweitert. Es werden spezielle Behandlungstechniken über die Ohrzonen gelehrt. (Schmerz, Sucht- und Allergie-Behandlungen) Neue, ganz gezielte Techniken im manuellen Teil werden vermittelt. Es werden besonders wirkungsvolle Akupunkturpunkte gelehrt.

**AUFBAUKURS 2** Es werden im manuellen Bereich neue Behandlungstechniken, vor allem die der Extremitäten, aber auch solche am Becken gelehrt. Mit dem NMT-Kissen wird nun auch in Seiten- und Rückenlagerung gearbeitet.

Im Kurs zur **ZWISCHENPRÜFUNG** wird am ersten Tag die Prüfungsarbeit zur Standortbestimmung praktisch durchgeführt, kontrolliert und besprochen. Am zweiten Tag erfolgt die Zwischenprüfung. Sie besteht aus einem praktischen, einem mündlichen und einem schriftlichen Teil.

**AUFBAUKURS 3** Die zwei Kursblöcke à sechs Tage können nur miteinander gebucht werden. Im manuellen Bereich werden neue, klinische Untersuchungs- und Behandlungstechniken der Wirbelsäule und der Extremitäten gelehrt. Physiologie und Pathophysiologie (Biomechanik) der Gelenke wie auch gezieltes Muskeltraining werden eingehend geschult (Muskeln, Funktionen und Tests).

Der **DIPLOMKURS** beinhaltet sowohl die Vorbereitung als auch die Durchführung der Diplomprüfung. Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung sind der Besuch der WBA-Kurse sowie eine 150-stündige Ausbildung in schulmedizinischen Grundlagen gemäss den Bedingungen des EMR.

■ Kurskosten:

1-Tageskurs: 250.-; 2-Tageskurs: 450.-; 3-Tageskurs: 680.-; 6-Tageskurs: 1'360.-; Diplomkurs: 850.- Beim Grundkurs kommen 500.- Materialkosten für sämtliche Schulungsunterlagen und den Therapie-Stift hinzu. Wiederholer erhalten eine 30%-Reduktion auf WBA-Ausbildungskurse. Wenn nicht ausdrücklich anders erwähnt, dauern die Kurse von 8.15 Uhr bis 18.00 Uhr und finden im Kurszentrum Au (ZH) statt.

### Anerkennung:

Die Kurse entsprechen den Anforderungen des EMR (Erfahrungsmmedizinisches Register) und dem OdAKTTC, Organisation der Arbeitswelt Komplementär Therapie) Die Daten 2011/2012 und der Themenplan sind einsehbar auf [www.wba.ch](http://www.wba.ch).

**Sekretariat NMT + AWBA**

**Rolf Ott**

**Obermatten 26**

**CH-8735 Rüeterswil**

**Telefon +41 (0)55 284 20 12**

**Fax +41 (0)55 284 20 15**

**Website [www.wba.ch](http://www.wba.ch)**

**E-Mail [info@wba.ch](mailto:info@wba.ch)**

## ■ Kursanmeldung

Name, Vorname:

Adresse:

Telefon:

E-Mail:

Kurs (Art, Datum, Ort):

Datum, Unterschrift: